



Baum-Allianz Augsburg e.V. Rosenaustr. 36 · 86150 Augsburg

Verteiler: lokale Presse
und Stadtrat

Seite 1 von 3

Die Baum-Allianz Augsburg
wird das Bürgerbegehren
„Herz-OP! für die Tram“ nicht
unterstützen

Augsburg, den 8. Februar 2026

Die Baum-Allianz Augsburg wird das Bürgerbegehren „Herz-OP! für die Tram“ nicht unterstützen

Die Baum-Allianz warnt vor Verlust wertvoller Bestandsbäume und falscher Prioritätensetzung

Augsburg, 08.02.2026: Selbstverständlich hat die Baum-Allianz gegen die zusätzliche Neupflanzungen von 7.000 Großbäumen keine Einwände, wie die Initiatoren des Bürgerbegehrens „7000 Bäume“, es fordern. Nachdem aus diesem Bürgerbegehren aber nicht hervorgeht, wo die 7.000 Bäume – aufgeteilt auf ca. 400 mal 17 Planungsräume – ihren Platz finden sollen, zweifelt die Baum-Allianz an dessen Realisierung.

Die Baum-Allianz Augsburg wird allerdings das zweite Bürgerbegehren „Herz-OP für die Tram“ definitiv nicht unterstützen. Zwar begrüßt die Baum-Allianz grundsätzlich jede ernsthafte Diskussion über Verbesserungen im öffentlichen Nahverkehr. Das konkrete Bürgerbegehren zum geplanten Tram-Ring um die Altstadt birgt aber aus Sicht unserer Vereinigung erhebliche Risiken für den Erhalt wertvoller Bestandsbäume und steht damit im Widerspruch zu den Zielen einer klimaresilienten Stadtentwicklung.

Dieses Bürgerbegehren fordert, dass die Stadt Augsburg „zur dringenden Optimierung des Straßenbahnnetzes in der Kernzone einen Straßenbahnring um die Altstadt entwickelt und verwirklicht“. Als vermeintliche Vorteile werden unter anderem ein stabilerer Betrieb bei Veranstaltungen sowie die Möglichkeit genannt, Gleise und Weichenanlagen in der Maximilianstraße zu entfernen, um dort Platz für eine „klimagerechte Gestaltung mit Bäumen“ zu schaffen.

Baum-Allianz Augsburg e.V.
Christian Ohlenroth

Rosenaustr. 36
86150 Augsburg

info@baumallianz-augsburg.de
baumallianz-augsburg.de

Registernummer: VR 202142

Stadtsparkasse Augsburg
IBAN: DE13 7205 0000 0251 6525 82
BIC: AUGSDE77XXX



Bestandsbäume sind nicht ohneweiteres ersetzbar

Für die Baum-Allianz steht fest: Augsburg braucht nicht nur Neupflanzungen – Augsburg braucht vor allem deutlich mehr Schutz und Pflege für die vorhandenen, teils Jahrzehntealten Bestandsbäume.

Gerade diese Bäume leisten bereits heute einen messbaren Beitrag zur Kühlung der Stadt, zur Luftreinhaltung, zur Wasserspeicherung und zur Biodiversität. Diese ökologische Wirkung lässt sich durch Neupflanzungen nicht kurzfristig ersetzen.

Die Baum-Allianz weist darauf hin, dass es Jahrzehnte dauert, bis Jungbäume die ökologische Leistung alter, gesunder Stadtbäume erreichen.

Dr. Heike Fischer (Vorstandsmitglied der Baum-Allianz): „Neben dringend erforderlichen Nachpflanzungen und neuen zusätzlichen Baumstandorten muss viel stärker als bisher auf den Erhalt der alten Bestandsbäume geachtet werden. Ein alter Baum ist ein unverzichtbarer Bestandteil für mehr Klimaschutz und -anpassung.“

Tram-Ring gefährdet wertvolle Baumreihen

Nach einer Einschätzung von Stadt und Stadtwerken müssten im Bereich der Jakoberwallstraße nahe der City-Galerie voraussichtlich mindestens zwei, möglicherweise sogar drei Baumreihen in der Grünanlage gefällt werden, um die Trasse umzusetzen, die zudem keinen zusätzlichen Nutzen für die öffentlichen Verkehrsteilnehmer erkennen lässt.

Aus Sicht der Baum-Allianz wäre dies ein gravierender Eingriff in gewachsene Grünstrukturen – und damit in das, was Augsburg dringend für die Zukunft braucht: Schatten, Kühlung und Lebensqualität.

Christian Ohlenroth (Vorstandsmitglied der Baum-Allianz): „Wer Augsburg klimaresilient machen will, darf nicht zulassen, dass gesunde Baumreihen geopfert werden. Das wäre ein massiver Rückschritt für das Stadtklima, die Artenvielfalt und die Aufenthaltsqualität.“

Widerspruch: Gleise raus für neue Bäume – aber alte Bäume fallen

Die Baum-Allianz sieht einen grundlegenden Zielkonflikt in der Argumentation des Bürgerbegehrens: Einerseits wird der Rückbau von Gleisen in der Maximilianstraße als Chance für neue Baumpflanzungen dargestellt. Gleichzeitig würde der Bau neuer Tramstrecken an anderer Stelle den Verlust großer, bestehender Baumreihen nach sich ziehen.

Seite 2 von 3

Die Baum-Allianz Augsburg wird das Bürgerbegehr „Herz-OP! für die Tram“ nicht unterstützen

Baum-Allianz Augsburg e.V.
Christian Ohlenroth

Rosenaustr. 36
86150 Augsburg

info@baumallianz-augsburg.de
baumallianz-augsburg.de

Registernummer: VR 202142

Stadtsparkasse Augsburg
IBAN: DE13 7205 0000 0251 6525 82
BIC: AUGSDE77XXX



Für die Baum-Allianz ist klar: Es kann nicht der richtige Weg sein, bestehende Tramgleise herauszureißen, um einige Neupflanzungen vorzunehmen – wenn dafür an anderer Stelle gleichzeitig wertvoller, über Jahrzehnte gewachsener Baumbestand zerstört werden muss.

Bruno Marcon (Vorstandsmitglied der Baum-Allianz): „Wir sind für Bäume in der Max-Straße. Dafür muss man aber nicht die Gleise rausreißen, wenn man diese verkehrstechnisch zur Belebung eines zukünftigen Max-Boulevards braucht. Vor allem nicht, wenn andernorts dafür wertvolle alte Baumreihen geopfert werden. Das ist keine klimagerechte Politik.“ Er führt weiter aus: „Ein bisher vom Wirtschaftsreferenten geschätzter finanzieller Aufwand von ca. 120 Mio. für den angedachten Tram-Ring ist den Bürgern unserer Stadt nicht vermittelbar“.

Augsburg braucht ein ausgewogenes, umsetzbares Stadtgrün-Konzept

Die Baum-Allianz betont: Augsburg benötigt dringend eine konsequente Strategie zum Erhalt und zur Erweiterung des Stadtgrüns. Dazu gehören:

- konsequenter Schutz alter Bestandsbäume
- bessere Pflege und ausreichende Bewässerung – insbesondere bei Nachpflanzungen und zusätzlich neu geschaffenen Baumstandorten
- Schutz von Wurzelbereichen bei Baustellen
- Entsiegelung und mehr durchgängige Grünstrukturen durch räumliche Zusammenführungen
- Neupflanzungen nur dort, wo sie langfristig überleben können

Großprojekte dürfen nicht dazu führen, dass Augsburg ausgerechnet dort verliert, wo es schon verhältnismäßig stark ist: beim wertvollen, gewachsenen Baumbestand.

Seite 3 von 3

Die Baum-Allianz Augsburg wird das Bürgerbegehren „Herz-OP! für die Tram“ nicht unterstützen

Baum-Allianz Augsburg e.V.
Christian Ohlenroth

Rosenaustr. 36
86150 Augsburg

info@baumallianz-augsburg.de
baumallianz-augsburg.de

Registernummer: VR 202142

Stadtsparkasse Augsburg
IBAN: DE13 7205 0000 0251 6525 82
BIC: AUGSDE77XXX